

## CV

Antonia Isabelle Weisz

\*16.02.1971 geb. in Pforzheim, aufgewachsen in weiteren 12 Städten, lebt heute in Berlin

**Ethnologin / Autorin / Poetische Spielraumeröffnerin / Coach**



### Berufspraxis:

- Über 15 Jahre Einsatz von poetischen Verfahren /Poesie und Creative Writing zur Stärkung des inneren und äußeren Dialogs in Gruppen und Teams
- Über 10 Jahre Expertin in der künstlerischen Arbeit mit „herausfordernden“ Teilnehmer\*innengruppen:
  - Erwachsene ohne jeden künstlerisch kreativen Bezug, ohne Interesse
  - strukturelle Analphabeten, Menschen mit starken Lernschwächen
  - geflüchtete, traumatisierte, angstbesetzte Student\*innen, Schüler\*innen
- Über 10 Jahre Ästhetische Forschung über gestalterisch poetische Prinzipien und creative reading and writing, im Einsatz für interkulturelle, generationsübergreifende Verständigung, auch in herausfordernden Kommunikationssituationen  
Schwerpunkte: Umgang mit Fehlern, Störungen, Unvollkommenheiten, nicht wissen
- Über 5 Jahre Tätig im Bereich: teach the teacher / Support für die Lehre und Coaching

seit 2000 bis heute: selbstständig, national und zunehmend international ausgerichtet

### Thema:

**Shared Learning** im Kontext von

- Diversity und Inklusion
- Transkultureller Kommunikation
- Verständigung und einem neuen Umgang miteinander

durch

- partizipative poetische Verfahren, Reflexions- und Gestaltungsprozesse
- Stärken Coaching, Coaching im Dialog

### Einsatzfelder:

- Transformations- und Entwicklungsprozesse
- Beziehungsarbeit, Mentoren- und Mediationsprojekte
- Achtsamkeit, Stressbewältigung und Burnout-Prophylaxe

### Mitgliedschaften:

Gründungsmitglied der Gesellschaft für künstlerische Forschung Deutschland, 2018

Präsidentin des Fiktiven Instituts für kreative Integration, Wolfenbüttel, 2016

### Weiterbildungen:

Entspannungspädagogin terra Medus©, 20016

Talmud Lectures, Selma Stern Zentrum für Jüdische Studien Berlin Brandenburg, 2013 - 2018

### Studium: 1992 bis 1997

Kulturanthropologie/ Europäische Ethnologie und Kulturwissenschaft/ Ästhetik Johann-Wolfgang-Goethe-Universität Frankfurt/ M. und Humboldt Universität Berlin.

### Fremdsprachen:

Englisch C3, Hebräisch B2, Französisch A2, Niederländisch A2, Latein

## SHARED LEARNING MIT PARTIZIPATIVEN POETISCHEN MITTELN / CREATIVE READING + WRITING

(Auswahl)

**Collages from Jerusalem**, Strategies of nonformal education + learning together  
Erasmus+, Roter Baum, Goldstein College Jerusalem 2018

**Das Wissen im Unkraut. Schöpferische Community-Forschung**  
Internationale Gartenschau Berlin, Jeanne van Heeswijk, 2017

**Wie gelingt es voneinander zu lernen?**  
Künstlerbund Mecklenburg und Vorpommern e.V., IQ M-V, Schleswig-Holstein-Haus, 2017

**Gründung des Fiktiven Instituts für kreative Integration**  
Workshop für Institutionsmitarbeiter\*innen: wie kann man attraktive Angebote für geflüchtete Menschen schaffen? Bundesakademie Wolfenbüttel, 2016

**Empowerment through Creativity**  
Fachkräfte Austausch Arbeiterwohlfahrt, Israel, Germany, 2013

**Wie wird man Vorbild?**  
Workshop Generationendialog Deutsche Telecom, Schlesische 27, Eisenhart Berlin, 2011

**Trials & Errors, Training on creativity as tool for coping with challenges, difficulties and problems**  
Kunst- & Kulturzentrum Brotfabrik Berlin, Jugend für Europa, 2009

**Upcycle all you can – From trash to treasure,**  
Jugend für Europa, Derry Northern Ireland, 2009

## TEACH THE TEACHER

MULTIPLIKATORENSCHULUNG MIT POETISCHEN MITTELN / CREATIVE READING + WRITING

**Zur Sprache bringen**  
Fortbildung für Lehrer\*innen  
Senatsverwaltung für Bildung, Abteilung Berlin Tempelhof/Schöneberg, 2016/ 2015

**Von sich erzählen**  
Weiterbildung für Lehrer\*innen von „Willkommensklassen“ Berliner Sekundarschulen,  
Kulturagentenprogramm, 2013

**Ausreden, das kannst Du jemand anderem erzählen**  
Fortbildung für Lehrer\*innen von „Willkommensklassen“ aller Berliner Sekundarschulen,  
Berliner Senatsverwaltung für Bildung und Forschung, 2013 – 2014

**Eigene Räume schaffen mit Poesie**  
Weiterbildung und Forschungsreihe  
Fichtelgebirge Grundschule, ISS Skalitzer Straße Berlin Kreuzberg, Kunst- und Kulturhaus  
Schlesische Straße 27, Kulturagentenprogramm für kreative Schulen, Institut für Kunst im Kontext,  
Universität der Künste Berlin, Senatsverwaltung für Bildung, Jugend, Wissenschaft, 2013

## LEHRAUFTRAG

**Ethnologie und Schule**  
Humboldt Universität zu Berlin, Institut für Europäische Ethnologie Philosophische Fakultät 2010 – 2011

## POETISCHE SPIELRÄUME an diversen Orten

### **Lernen**

Pop UP Atelier im Goldstein College Jerusalem  
Erasmus+, 2018

### **Beziehungen**

Pop UP Atelier im Büro Brigitte Witzer  
Ladestation, 2018

### **Demokratie**

Pop UP Atelier in Schloss Trebnitz, 2018

### **Zeit in Vielfalt**

Pop UP Atelier in Mark Twain Bezirksbibliothek Marzahn Hellersdorf, 2018

### **Zeit + Pause**

Pop UP Atelier im Büro Brigitte Witzer  
Ladestation, 2018

### **Macht**

Pop UP Atelier in Schleswig-Holstein-Haus  
Künstlerbund Mecklenburg und Vorpommern e.V., IQ M-V, 2017

### **Gender**

Pop UP Atelier in Technischer Universität Berlin  
Frauenbeauftragte TU Berlin, 2017

### **Ordnung + Unordnung**

Pop UP Atelier in Mark Twain Bezirksbibliothek Marzahn Hellersdorf, 2017

### **Ehre + Amt**

Pop UP Atelier im Freiland, Potsdam  
Landesjugendring Brandenburg, 2016

### **Gesundheit**

Pop UP Atelier in Montessori Schule, Potsdam, 2015

## INTERKULTURELLE SENSIBILISIERUNG und TRANSKULTURELLE BEGEGNUNGEN

**Verstehen wir uns richtig?**, Verbraucherzentrale Brandenburg, 2017

**Die ticken ganz anders**, Verbraucherzentrale Brandenburg, 2016

**Wir und Die**, Verein Weltoffenes Sachsen, Dresden 2016

**Geschichtenball**, Mädchen Mobil, Alice Salomon Hochschule, Rentnerclub der Volkssolidarität, 2013

**Tagebuchblätter an Bäumen**, Rentnertreff Zehlendorf und Giesensdorfer Grundschule Berlin, 2013

**Amt für Lebensfreude**, div. Sekundarschulen, Berlin, 2013

**Die sind so, wir anders - wie Jugendliche Erwachsene sehen**, Helene Nathan Bibliothek, Berlin, 2012

**Künstlerische Gesprächsfäden**, Peter Pan Grundschule, Berlin Hellersdorf, 2012

**Grenzenlose Worte**, „Willkommensklasse“ Sekundarschule, Berlin Wilmersdorf, 2011

### Schloss Trebnitz

**Der Apfel**, 2017

**Schule für angewandte Zauberei**, 2016

**Pygmalion**, 2015  
**Paradies**, 2014  
**Persephone**, 2013  
**Das Dorf wird zum Lexikon**, 2011  
**Gerüchteküche**, 2012

Für Kiebitz Kulturzentrum e.V., Duisburg Marxloh

**In Verwicklung, eine Fühl-Forschung**, 2017  
**Zwischen den Fenstern**, 2014  
**ich spinn die Zukunft**, 2012  
**Grenzen Überschreiben**, 2011

Für Internationales Kunst- und Kulturzentrum Schlesische27, Berlin

**Amt für Lebensfreud**, Kunst- und Kulturhaus Schlesische Straße 27, 2011  
**Staubsauger adé**, Jens- Naylor Grundschule, 2010  
**Leuchtzeichen**, Hector-Petersen-Oberschule, 2009  
**Hans im Glück, vom Scheitern und glücklich sein**, Alfred-Nobel Schule, Werner-Stephan Oberschule, 2009  
**Frühlingsrufen**, Printemps des Poètes - Berlin, Jens-Nydahl-Grundschule, 2009  
**zum Lachen**, Printemps des Poètes - Berlin, Aziz-Nesin Grundschule, 2009  
**Mir tut der Unsinn so leid**, Carl von Ossietzky Gesamtschule, 2008  
**Was wird aus Dir, Jasemin?** Museum Europäischer Kulturen, Nachbarschaftsmuseum e.V., Carl-von-Ossietzky Oberschule, 2008  
**Wo findet man das Glück?** Lina Morgenstern Oberschule, Berlin 2008  
**Shu, was geht ab?** Nike Town, Nike, Hector-Berlioss Oberschule, 2007/2008  
**Meer du Schönes, bald besuch ich Dich**, Borsig Oberschule, Berlin, 2007

## **PUBLIKATIONEN / VORTRÄGE**

**Wieso sagt man in Schloss Trebnitz und nicht auf Schloss Trebnitz?**  
Künstlerresidenz mit Künstlerbuch und 15 Gedichten über „Praktische Begegnungsarbeit“  
Schloss Trebnitz, 2018

**(geheime) Mächte, oder wie es gelingt voneinander zu lernen**  
Aufsatz  
Kunstverein Schwerin, Schwerin 2017

**Macht im Kontext von Wissen, worüber es sich lohnt nachzudenken**  
Vortrag + partizipative Aktion  
kulturwerk des Künstlerbundes Mecklenburg und Vorpommern e.V., 2017

**Praxis Poesie: Wissen teilen, für Berliner Lexikon der Stadtgesellschaft**  
Vortrag + partizipative Aktion  
Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie, 2017

**Kreatives Schreiben und künstlerisch ästhetische Forschung als partizipative Methode für Gruppen**  
Vortrag + partizipative Aktion  
5. Integrationskonferenz Gesellschaftliche Teilhabe – „Die Kultur packt an“, Niedersächsische Ministerium für Wissenschaft und Kultur, Bundesakademie Wolfenbüttel 2017

**Ort von Wissen - die Gärtnerei**  
Blog + Lyrische Miniaturen über einen experimentellen Gartenbetrieb und ein Nachbarschaftsprojekt mit geflüchteten Menschen  
Schlesische 27, Berlin, 2016

**Licht aus, Spott an**

Inspirationsheft der kreativen Evaluation „Das Pächter Projekt“ (Demokratisches Lernen im Raum)  
Schlesische 27, Berlin 2016

**Piece Number One von John Cage - oder, wie geht man ins Experiment?**

Lyrische Miniaturen  
Kreuz Mountain College, Schlesische 27, Berlin 2016

**Vom Sofa in den Kiez gezogen / Ästhetische Praxis als erster Schritt zur Identifikation**

Lesebuch mit kreativ Parcours  
WIR Gestalten e.V., Bosch Stiftung, Stiftung Mitarbeit, Berlin 2016

**Performative Spurensuche: was war das Black Mountain College?**

Lyrische Miniaturen  
Kreuz Mountain College, Schlesische 27, Berlin 2016

**Weiter geben - Wissenstransfer, Erfahrungsaustausch und Ergebnissicherung mit Methoden des Kreativen Schreibens**

Vortrag + partizipative Aktion  
Lisum, Landesinstitut für Schule und Medien Berlin Brandenburg, 2016

**Vom Annehmen, Sich-Äußern und Hören vom Anderen**

Vortrag + partizipative Aktion  
Fachtags Juleica, Landesjugendring Brandenburg, 2016

**Wie lernt man sich zu verabschieden?**

Dokumentarischer Selbstversuch, unter zur Hilfenahme künstlerischer Mittel  
Berlin und Wuppertal, 2015

**Geschichten als Schöpferische Orte, Storytelling in der Kulturellen Bildungsarbeit einsetzen**

Aufsatz in: „Der Hippie beim Frisör und andere Geschichten. Väter erzählen, Kinder auch“, Berlin, 2015

**Gedankenbrot –Erstaufnahmелager für geflüchtete Menschen, ein ungewöhnlicher Lernort**

**Am Grenzübergang in Spandau**  
Essay / Tageszeitung, taz 22.08.2015

**Aus eigener Erfahrung: lernen und lehren, künstlerische Formate für teach the teacher workshops**

Vortrag + partizipative Aktion  
Kulturagenten: weiter denken! 2015

**JuniPark – Wie wollen wir leben?**

Blogschreiberin des Stadt-Kunst-Projekts, zur Lebens- und Wohnsituation von Jugendlichen  
Kunsthau Schlesische27, Stiftung Deutsche Jugendmarke e.V., Stiftung Parität, Jugend- und Familienstiftung des Landes Berlin, des 15. Deutschen Kinder und Jugendhilfetages, Berlin 2014

**Was hat das mit mir zu tun? Selbstreferentielle Kartierung im Feld künstlerisch ästhetischer Forschung für forschendes Lernen an Museen**

Vortrag + partizipative Aktion  
Forum Ästhetische Feldforschung an Museen, Vermittlungskonzepte für junge Besucher, Übersee Museum Bremen, 2013

**Junge Pächter**

essayistische Projektbeschreibung

Schlesische27, Berlin 2013

**The passion to learn – wie geht das?**

Vortrag + partizipative Aktion

Woman Event for Networking and Exchange, Berlin, 2013

**Eisenhart**

Interviewcollage über kreative Berufsorientierung für Jugendliche und junge Erwachsene

Schlesische27, Berlin 2012

**Kreativitätstechniken nutzen, zur Vorbereitung von wissenschaftlichen Arbeiten**

Vortrag + partizipative Aktion

Hochschulteam der Philosophischen Fakultät I der Humboldt-

Universität Berlin, 2004

**Nachbarschaftshaus Berlin, Weißensee - eine soziale Organisation im städtischen Raum**

Ethnologische Feldforschung (Magisterarbeit)

Schriftenreihe Institut Europäische Ethnologie 1997

**Großstadtdrama – Die SAG und das Kino**

Artikel in: Wer in den Osten geht, geht in ein anderes Land

Schriftenreihe Institut für Europäische Ethnologie, Akademie-Verlag 1997

**Prinz lau, über das jugendliche Kulturleben in der Stadt Prenzlau**

Artikel, Institut für Europäische Ethnologie, Philosophische Fakultät I, der Humboldt-Universität Berlin

1996